

Protokoll der Versammlung des Kreises IV vom 03. September 2015 in Vöhringen

- Anwesende:** Kreissportwart Roland Ochs
2. Kreissportwart Silvia Koch
Kreisspielleiter Mathias Sommer
1. Kreisschiedsrichterwart Marco Ketterer
Kreisjugendwart Manfred Müller
Kreisschriftführerin Cordula Endres
Vertreter von 11 Kegelclubs
- Abwesende:** Vereinsvertreter des FV Gerlenhofen (unentschuldigt)

Gäste: Verbandsspielleiter der Frauen Lothar Hein

- Tagesordnung:** 1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Saison 2015 / 2016 Spielbetrieb
4. Einzelmeisterschaften auf Kreisebene
5. Neues aus dem Kreis IV, Bezirk Schwaben und BSKV
6. Neue Kreisordnung Kreis IV (als Anhang zur Einladung)
7. Sportwinnerinfo und Änderungen durch Lothar Hein
8. Verschiedenes

Beginn: 19:45 Uhr

Zu TOP 1:

Der neue Kreissportwart Roland Ochs begrüßt die Anwesenden recht herzlich, insbesondere den Verbandsspielleiter der Frauen Lothar Hein sowie die Kreis-IV-Spitze namentlich mit Silvia Koch, Mathias Sommer, Marco Ketterer, Manfred Müller und Cordula Endres und eröffnet die Versammlung. Bei Lothar Hein bedankt er sich noch für die Herstellung der Mappen, die er schon als Kreisspielleiter für alle Vereinsvertreter und den Kreisvorstand ausgeteilt hat. Alle anderen geladenen Gäste sind leider verhindert, der 2. Bezirkssportwart Reinhold Below hat sein Kommen zugesagt, ist aber bis jetzt nicht eingetroffen.

Zu TOP 2:

Zum Gedenken an die in der vergangenen Saison verstorbenen Kegelkameradinnen und -kameraden erheben sich die Anwesenden von ihren Plätzen.

Zu TOP 3:

Zu Beginn des Tagesordnungspunktes übergibt Roland Ochs zunächst das Wort an den Kreisjugendwart, Kreisschiedsrichterwart und den Kreisspielleiter:

Manfred Müller: Die U 14 und U 18 haben ab der kommenden Saison einen neuen Mannschaftsspielbetrieb. Dies und der Spielplan ist auf der Homepage des Kreises nachzulesen. Die AN-Thal-Jugend spielt mit einer Mannschaft in der Bayernliga. Gemeldet sind für die kommende Saison 26 A-Jugendliche und 16 B-Jugendliche. Leider ist Jahr für Jahr ein Rückgang zu verzeichnen, deshalb ein Appell an alle Vereine, sich nach interessierten Jugendlichen umzusehen. Die Jugendkreismeisterschaften finden am 30. und 31. Januar 2016 statt. Austragungsorte stehen noch nicht fest, da man überlegt, auch mal andere Kegelbahnen für die Austragung heranzuziehen.

Protokoll der Kreisversammlung vom 03. September 2015

Marco Ketterer: Da ab der kommenden Saison die Spiele der Bezirksoberligen nicht mehr mit Schiedsrichtern belegt werden, bedeutet dies für die Vereine, deren Mannschaften dort spielen, dass keine Strafen für eine Nichtbelegung mit Schiedsrichter fällig werden. Im Dezember 2014 wurde von Marco Ketterer ein Werbezettel an alle Vereine verteilt bzw. auf deren Kegelbahnen ausgelegt, dass er Schiedsrichter sucht. Leider hat sich niemand daraufhin bei ihm gemeldet und es ist ihm teilweise aufgefallen, dass diese Zettel bei einigen Vereinen gar nicht ausgelegt haben. Dies ist deshalb so brisant, da ihm für die nächste Saison nur noch 9 Schiedsrichter zur Verfügung stehen. Leider gibt es auch Schiedsrichter, die nur bei den Heimspielen ihren Dienst absolvieren möchten. Es besteht im Kreis selbst keine Pflicht mehr, die Spiele mit Schiedsrichtern zu belegen. Er möchte es aber dennoch versuchen. Heimspiele werden dann aber nur noch mit auswärtigen Schiedsrichtern belegt. Sollte ein Verein es wünschen, dass bei einem bestimmten Spiel ein Schiedsrichter zugegen ist, solle man sich mit ihm in Verbindung setzen.

Mathias Sommer: Die Kreisklasse West wird in der neuen Saison folgendermaßen aufgebaut sein: 5 Mannschaften aus dem Kreis 3 und 5 Mannschaften aus unserem Kreis. Tabellen können auf unserer Homepage eingesehen werden. Krumbach wird in der neuen Saison in Weinried spielen. Auf Grund dessen musste die Damenmannschaft in die Kreisklasse runtergemeldet und die 2. Herrenmannschaft zurückgezogen werden.

Roland Ochs: In den Mappen, die vor Beginn der Versammlung von ihm ausgeteilt wurden, liegen von ihm ausgestellte Rechnungen, auf denen die zu bezahlenden Beiträge der jeweiligen Vereine aufgestellt sind. Vom ehemaligen Kreissportwart Josef Tobler hat er erfahren, dass der letzte Beitrag der Saison 2014 / 2015 erst eine Woche nach Beendigung der genannten Saison auf dem Bankkonto eingegangen ist. Dies soll und wird sich so nicht mehr fortsetzen. Die Rechnung ist an den zuständigen Kassierer weiterzugeben und bis zum 14. September zu bezahlen. Sollte die Zahlung nicht zum genannten Zeitpunkt erfolgt sein, wird in Zukunft eine Verzugsgebühr fällig, deren Höhe die Vorstandschaft noch festlegen wird. Ausreden wie z.B. "Rechnung nicht mehr auffindbar" usw. werden insofern unterbunden, indem die Rechnungen nochmal als Anhang in einer E-Mail an alle Vereinsvertreter gesendet wurde. In diesem Zusammenhang erfolgt die Bitte, ihm alle Adressen der Vereinskassierer zukommen zu lassen, um so den einfacheren Weg - Sportwart erhält lediglich die Info über die Rechnung, der Kassierer die Rechnung selbst - beschreiten zu können.

Zu TOP 4:

Zu den Kreiseinzelmeisterschaften zählen die Durchgänge der U 23 weiblich und männlich, der Frauen und Herren, und der Seniorinnen und Senioren A, B, und C. Hinzu kommen die Durchgänge Tandem klassisch der Frauen, Männer und Mix. Neu sind die Disziplinen Sprint weiblich und männlich sowie Tandem mixed international.

Der Kreisausschuss hat sich überlegt, die Kreiseinzelmeisterschaften wie folgt auszutragen: Die Senioren A, B und C spielen Vor- und Endlauf. Die Senioren A kegeln ihren Vorlauf in Gerlenhofen, die Senioren B und C in Jedesheim. Beim Endlauf werden die Bahnen gewechselt, d. h. die Senioren A sind in Jedesheim, die Senioren B und C spielen in Gerlenhofen.

Der Vereinsvertreter vom KF Jedesheim ist mit Jedesheim als Austragungsort einverstanden, bedauerlicherweise fehlt der Vereinsvertreter vom FV Gerlenhofen. Der Verein muss noch angerufen werden.

Die anderen Spielorte kommen auf die Anzahl der angemeldeten Spieler an. Vorgesehen sind die Herren und die U 23 männlich am ersten Tag in Vöhringen, am 2. in Thal. Sollten mehr Anmeldungen eingehen, wird eine 2. Bahn für die U 23 männlich benötigt, die dann aber telefonisch kurzfristig gefunden werden kann.

Protokoll der Kreisversammlung vom 03. September 2015

Die Qualifikationsspiele der U 23 weiblich, der Frauen und aller Seniorinnen A, B und C absolvieren ihre Kreismeisterschaften in Thal. Sollten sich weniger Spieler anmelden als gedacht, könnte das Halbfinale und das Finale der U 23 weiblich und männlich und der Frauen mit dem Halbfinale und Finale der Herren in Vöhringen ausgetragen werden. Als Alternativ-Bahnen sind Senden und Burgau möglich.

Anhand der Aufteilung, die von unserem Kreisspielleiter Mathias Sommer ausgeteilt wurden, kann ersehen werden, wieviele Spieler pro Verein minimum gemeldet werden können. Dies ist abhängig von der Mitgliederstärke. Sollten einige Vereine mehr Spieler zur Kreismeisterschaft melden wollen, muss erst gesehen werden, wieviele Spieler die anderen Vereine melden. Meldeschluss für alle Kreismeisterschaften, die ausgetragen werden, ist der **28. und 29. November 2015**. Sollte ein Verein bis dahin niemanden gemeldet haben, wird diesem Verein nicht hinterher telefoniert. Neuanmeldungen sind nach diesen Stichtagen nicht mehr möglich, Änderungen jedoch noch bis zum 28. Februar 2016.

Für die Tandemmeisterschaften hat sich der FV Weißenhorn als 1. Verein beworben und bekommt diese Disziplin nun auch. Ausgetragen werden diese Meisterschaften am 02. und 03. April 2016. Es wird folgendermaßen gespielt: Qualifikationsrunde, die besten vier Paare werden das Halbfinale und das Finale ausspielen. Es wird versucht, je Disziplin auf vier Paare zu reduzieren, da die Bezirksmeisterschaften sehr kräftezehrend sind. Es ist nicht erwünschenswert, dass man Plätze für den Kreis auf Bezirksebene verliert, weil es den Spielern zu viel wird. Im Tandem mixed dürfen nur Frauen und Männer starten, keine Jugendlichen laut Bezirk und BSKV.

Weitere Termine und Austragungen:

19. und 20. Dezember 2015 -> Senioren/innen Mannschaften, keine Meldung. An diesen Tagen werden die Kreismeisterschaften in den neuen Disziplinen Sprint und Tandem mixed international ausgetragen. Dazu später mehr.

06. Januar 2016 -> Seniorenpokal, Austragungsort noch unbekannt. Am Bezirkstag wurde beschlossen, dass das Monopol Augsburg fällt. Meldungen für den Seniorenpokal Weißenhorn mit A, Vöhringen mit A, Ichenhausen/Günzburg mit A, Thal überlegt noch in welcher Kategorie sie teilnehmen möchten und Senden, ob sie überhaupt daran teilnehmen.

19. Dezember 2015 -> Sprint - Austragungsorte in Burgau (Antrag gestellt vom Vereinsvertreter von Ichenhausen/Günzburg Mathias Sommer für die Männer, für die Frauen Senden. Bei den Frauen wird die Anzahl abgewartet, sollten weniger Meldungen eingehen, werden Frauen und Männer in Burgau kegeln.

20. Dezember 2015 -> Tandem mixed international - Austragungsort Burgau

Wie die neuen Disziplinen gespielt werden, steht zum einen in der internationalen Sportordnung, zum anderen hat der Kreisspielleiter Mathias Sommer den Anwesenden eine Zusammenstellung ausgeteilt, wo alles sehr genau beschrieben steht. Es ist nun die Aufgabe der Vereinsvertreter, ihren Spielern im Verein dies zu erklären.

16. und 17. April 2016 -> Kreisklassenpokal, Ort unbekannt, es spielen 6-er Mannschaften. Meldungen können bis zum 21. September erfolgen.

Wegen des 50-jährigen Jubiläums des Kreises hat sich Roland Ochs eine Besonderheit für die Ehrung der drei Erstplatzierten auf den Kreismeisterschaften überlegt, die er nun zu Abstimmung bringt: Schenkung eines Handtuches auf dem "Kegeln im Kreis IV 50 Jahre" eingestickt sein soll. Bei der Abstimmung hat jeder Verein und jeder aus der Vorstandschaft eine Stimme --> der Antrag wird einstimmig angenommen.

Protokoll der Kreisversammlung vom 03. September 2015

Zu TOP 5:

Den Begriff "Kreissportwartsitzung" gibt es ab sofort nicht mehr. Diese nennt sich nun Kreisversammlung. Die Einladung mit den Tagesordnungspunkten muss vier Wochen vor dem Termin verschickt werden. Die Kreisvorstandschaft besteht aus: 1. Kreissportwart, 2. Kreissportwart, Kreisspielleiter und Kreisschriftführer. Der Kreisausschuss besteht aus folgenden Ämtern: die benannte Kreisvorstandschaft, Kreisjugendwart und Kreisschiedsrichterwart. Roland Ochs wird in der nächsten Zeit für 6 bis 12 Wochen nicht da sein. Den genauen Zeitpunkt seiner Abwesenheit wird er aber schriftlich noch an alle Vereinsvertreter herausgeben. In dieser Zeit wird seine Stellvertreterin Silvia Koch erste Ansprechperson sein.

Am 02.08.2015 wurde während des 43. Bezirkstags des Bezirk Schwaben Robert Schmid zum neuen Bezirksvorsitzenden gewählt. Friedrich Beck zum Bezirksehenvorsitzenden. Letztgenannter hat aber kein Stimmrecht.

Für den Kreis IV gibt es neue Ausdrücke für alle 4-er und 6-er Mannschaften mit Datum und Uhrzeit. Ebenfalls neu ist die Vorschrift, dass alle Mannschaftsaufstellungen und Spielberichte bis zum Ende der Saison aufzuheben sind. Dies kann in der Bezirksordnung nachgelesen werden !

Neu wird beim laufenden Spielbetrieb unter anderem sein: Es dürfen nur noch maximal zwei Spieler, statt bisher vier, ausgewechselt werden. Und sollte ein Spieler während der Einspielzeit feststellen, dass er auf der falschen Bahn steht, ist ein Wechsel auf die richtige Bahn noch möglich. Wurde der erste Wurf gespielt und gewertet und der Spieler steht falsch, wird der ganze Durchgang mit "0" gewertet.

Vereine mit Jugendlichen müssen dringend darauf achten, dass das Einlegeblatt wie ein Dokument zu behandeln ist. Der Jugendliche ist für dieses Blatt selbst verantwortlich. Es darf nichts durchgestrichen und/oder ausgebessert werden. Es muss vom Jugendlichen selbst auf Vollständigkeit geprüft werden.

Zu TOP 6:

Im Anhang der Einladung zu dieser Kreisversammlung wurde die Kreisordnung mitgeschickt. Diese wird aber am heutigen Tag noch nicht besprochen, da sie noch einmal überarbeitet werden muss. Dies geschieht bei der nächsten Kreisausschusssitzung. Die überarbeitete Kreisordnung wird dann am 06. Dezember in der lockeren Zusammenkunft aller Vereinsvertreter und der gesamten Kreisvorstandschaft den Vereinsvertretern vorgelegt und darüber abgestimmt. Die Einladung hierfür wird rechtzeitig von Silvia Koch rausgeschickt.

Zu TOP 7:

Nun übernimmt unser Gast, Verbandsspielleiter der Frauen Lothar Hein das Wort und erklärt den Anwesenden die richtige Bedienung des Sportwinnerprogramms. Die PDF-Datei mit der Bedienung des Programms zum Nachlesen und Nachschauen kann man bei ihm auch anfordern. Um das ganze zu vereinfachen, wird beschlossen, dass Lothar Hein diese Datei an Mathias Sommer schickt und dieser dann die Datei an die Vereinsvertreter verteilt.

Zu TOP 8:

Roland Ochs:

Ihm ist auf den Rechnungen, die er vor Beginn der Kreisversammlung ausgeteilt hat, ein Fehler aufgefallen. Es fehlen die 7 Euro Sportwinnerlizenzgebühr. Die Gebühr wird er auf der Rechnung zur Meldung zu den Kreismeisterschaften mit aufführen.

Sollte jemandem ein Fehler auf der Adressliste auffallen, bitte an Mathias Sommer melden.

Protokoll der Kreisversammlung vom 03. September 2015

Roland Ochs:

Um den Zahlungsverkehr der Vereine an den Kreis zu vereinfachen, soll ab der Saison 2016 / 2017 das Sepalastschriftverfahren eingeführt werden. Dies sollte aber mit den Vereinen bzw. den Vorständen und Abteilungsleitern der verschiedenen Vereine abgesprochen und abgestimmt werden. Am Ende der kommenden Saison wird dieses Thema nochmal angesprochen und dann darüber entschieden.

Für eine gerechtere Verteilung der Anfahrtswege der verschiedenen Vereinsvertreter schlägt er vor, die Orte der Kreisversammlungen rotieren zu lassen. Darüber wird abgestimmt: drei sind dafür, 14 dagegen. Antrag abgelehnt. Auf Grund dessen werden die Kreisversammlungen in Vöhringen oder Weißenhorn stattfinden.

Ulrich Merk (KF Jedesheim):

Letzte Saison hat ihn gestört, dass bei einigen Turnieren Spieler in der Rückrunde nicht mehr angetreten sind, weil sie keine Chance auf Weiterkommen hatten. So ein Verhalten ist gegenüber den anderen Spielern unsportlich und sollte geahndet werden. Darauf Roland Ochs: Wer mit Absicht nicht mehr antritt, wird mit einer Strafe in Höhe von 50 Euro belegt. Dies ist ein Beschluss. Bei unentschuldigtem Fehlen bei Meisterschaften auf Bezirksebene wird vom Bezirk schon eine Strafe verlangt, der Kreis wird den Spieler ebenfalls mit einer Strafe belegen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen eingehen, bedankt sich Kreissportwart Roland Ochs bei den Anwesenden für Ihr Kommen, wünscht den Clubs in der neuen Saison viel Holz und keine großen sowie kleinen Verletzungen und beschließt die Kreisversammlung mit einem dreifachen „Gut Holz“.

Ende: 22:30 Uhr

gez.

Roland Ochs

1. Kreissportwart

Cordula Endres

Kreisschriftführerin